



STADT .. GREVEN

BEBAUUNGSPLAN Nr. 5

Anmerkungen	Art und Maß der baulichen Nutzung	Bauweise, Baulinien, Baugrenzen	Bauliche Anlagen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf	Verkehrsflächen	Flächen für Versorgungsanlagen				
<p>Im Schildeck sind die Flächen von Bebauung, Befahrung, Einräumung und anderen Einrichtungen über 70cm Fahrbahnhöhe freizuhalten. Die dargestellten geplanten Baukörper und Flurstücksgrenzen sind nicht verbindlich.</p> <p>Dieser Plan ist aufgestellt vom Planungsamt der Stadt Greven, den</p> <p style="text-align: center;">Stadtoberbaurat</p>	<p>WS Kleinsiedlungsgebiete</p> <p>WR Reine Wohngebiete</p> <p>WA Allgemeine Wohngebiete</p> <p>MD Dorfgebiete</p> <p>MI Mischgebiete</p> <p>MK Kerngebiete</p> <p>GE Gewerbegebiete</p> <p>GI Industriegebiete</p> <p>SW Wochenendgebiete</p> <p>III Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze</p> <p>GRZ Grundflächenzahl m. Dezimalzahl z.B. 0,3</p> <p>GFZ Geschossflächenzahl dfo. z.B. 0,5</p> <p>BHZ Baumassenzahl dfo. z.B. 3,0</p>	<p>o offene Bauweise</p> <p>△ nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig</p> <p>□ nur Hausgruppen zulässig</p> <p>g geschlossene Bauweise</p> <p>--- Baulinie</p> <p>- - - - - Baugrenze</p>	<p>Verwaltungsgebäude</p> <p>Schule</p> <p>Krankenhaus</p> <p>Theater</p> <p>Jugendheim - Herberge</p> <p>Post</p> <p>Kirche</p> <p>Hallenbad</p> <p>Kindererzieherische, Kindergarten</p> <p>Schutzraum</p> <p>Feuerwehr</p>	<p>Strassenverkehrsflächen</p> <p>öffentliche Parkplätze</p> <p>private Wegeflächen</p> <p>Strassenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen</p>	<p>Flächen oder Baugrundstücke für Versorgungsanlagen oder für die Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen</p> <p>Elektrizitätswerk</p> <p>Gaswerk</p> <p>Wasserbehälter</p> <p>Umfarmstation</p> <p>Pumpwerk</p> <p>Multibeseitigungsanlage</p> <p>Fernheizwerk</p> <p>Kläranlage</p> <p>Wasserwerk</p>				
<p>Führung oberirdischer Versorgungsanlagen u. Hauptabwasserleitungen</p> <p>S - Schmutzwasserleitung</p> <p>R - Regenwasserleitung</p> <p>M - Mischwasserleitung</p> <p>→ vorhandene</p> <p>→ geplante</p> <p>□ Kanalschacht</p> <p>□ Einlaufschacht</p> <p>○ Hydrant</p> <p>○ Schiebekappe - Wasser</p> <p>○ KV - Leitung</p> <p>○ Laterne - Lichtmast</p> <p>○ Eisenmast</p> <p>○ Holzmast</p>	<p>Grünflächen</p> <p>Privat</p> <p>öffentliche Grünflächen</p> <p>Grünflächen mit Anpflanzungspflicht (Rasen, Ziergewächse, Edelholzer)</p> <p>Flächen für die Landwirtschaft</p> <p>Flächen für die Forstwirtschaft</p> <p>Flächen für Land- oder Forstwirtschaft</p>	<p>Sonstige Darstellungen und Festlegungen</p> <p>Flächen für Stellplätze oder Garagen</p> <p>St Stellplätze</p> <p>Ga Garagen</p> <p>Gst Gemeinschaftsstellplätze</p> <p>GGa Gemeinschaftsgaragen</p> <p>mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen</p> <p>Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung</p> <p>Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes</p>	<p>Kennzeichnungen</p> <p>Umgrenzung des Sanierungsgebietes</p> <p>Flächen für die Wasserwirtschaft</p> <p>Flächen für Aufschüttungen</p> <p>Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen</p> <p>Wasserschutzgebiet</p> <p>Flächen für Bahnanlagen</p> <p>Umgrenzung der Flächen für den Luftverkehr</p>	<p>Gebäude</p> <p>Wohngebäude vorhanden</p> <p>Wirtschaftsgebäude vorhanden</p> <p>öffentliche Gebäude vorhanden</p> <p>geplante Bebauung</p> <p>offene Hallen</p> <p>Durchfahrten</p> <p>Sd Satteldach</p> <p>Wd Walmdach</p> <p>Fd Flachdach</p> <p>Pd Pultdach</p> <p>TRH Traufhöhe</p>					
<p>Die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 „ALBACHTEN - ESCH“ - NEUFASSUNG mit Mindestfestsetzungen des § 30 BBAuG vom 23. Juni 1960 wurde in der Sitzung des Rates der Stadt Greven am 30. 11. 1971 beschlossen.</p> <p>Greven, den 30. 11. 1971</p> <p>gez. WÄHNING Bürgermeister</p> <p>gez. BECKER Ratsherr</p> <p>gez. VERHAUS Schriftführer</p>	<p>Dieser Planverentwurf wurde in der Sitzung des Rates der Stadt Greven am 30. 11. 1971 als Stand der Planungsarbeiten im Sinne des § 33 Bundesbaugesetz beschlossen.</p> <p>Greven, den 30. 11. 1971</p> <p>Bürgermeister</p> <p>Schriftführer</p> <p>Ratsherr</p>	<p>Dieser Plan nebst textlicher Ergänzung und Begründung ist im Entwurf gemäß § 2 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) durch Beschluss des Rates der Stadt Greven vom 24. 4. 1974 aufgestellt worden. Die Offenlegung nach § 2 Abs. 6 BBAuG wurde angeordnet.</p> <p>Greven, den 24. 4. 1973</p> <p>gez. WÄHNING Bürgermeister</p> <p>gez. PLEMPER Ratsherr</p> <p>gez. VERHAUS Schriftführer</p>	<p>Auf Grund der §§ 4, 28 Gemeindeordnung für das Land NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. 8. 1969 (GV. NW. S. 656/SGV. NW. 2020), des § 21 V. m. § 10 Bundesbaugesetz (BBAuG) vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341), des § 9 Abs. 3 BBAuG, des § 4 der Ersten Verordnung zur Durchführung des BBAuG vom 29. 11. 1960 (GV. NW. S. 433) der Verordnung über bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung) vom 26. 6. 1962 (BGBl. I S. 429) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. 11. 1968 (BGBl. I S. 1237) und § 103 der Bauordnung für das Land NW (BauO NW) vom 27. 1. 1970 (GV. NW. S. 96) hat der Rat der Stadt Greven diese 2. Änderung - Neufassung am 9. 7. 1974 als Sitzung beschlossen.</p> <p>Greven, den 9. 7. 1974</p> <p>gez. WÄHNING Bürgermeister</p> <p>gez. VERHAUS Schriftführer</p> <p>gez. BRINKKÖTTER Ratsherr</p> <p>* i. d. Fassung der Bekanntmachung vom 21. 4. 1970 (GV. NW. S. 299)</p>	<p>Dieser Plan ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Begründung am 9. 4. 1975 öffentlich ausgestellt. Seine Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 5, Erscheinungstag 9. 4. 1975 ortsüblich bekanntgemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung ist dieser Plan rechtsverbindlich.</p> <p>Greven, den 9. 4. 1975</p> <p style="text-align: center;">STADT GREVEN</p>	<p>Der Beschluss zur 2. Änderung des vorstehenden Planes wurde ortsüblich gemäß §§ 4 und 37 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. August 1969 (GV. NW. S. 656/SGV. NW. 2020) im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 23 /1971, Erscheinungstag 31. 12. 1971, bekanntgemacht.</p> <p>Greven, den 19. 1. 1972</p> <p>Der Stadtdirektor i.A. gez. AVERHAUS</p>	<p>Kartengrundlage</p> <p>Messungszahlen und Kartestrecken</p> <p>Die Eignung der Planunterlagen (im Hinblick auf Inhalt und Zweck) und die eindeutige Festlegung des Plannahmes wird bescheinigt.</p> <p>Greven, den 30. 11. 1971</p> <p>Der Stadtdirektor i.A. gez. STAMM Obervermessungsrat</p>	<p>Auf Grund des Beschlusses des Rates der Stadt Greven vom 24. 4. 1973 hat dieser Plan nebst textlicher Ergänzung und Begründung im Entwurf gemäß § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in der Zeit vom 7. 5. 1973 bis 7. 6. 1973 offengelegen.</p> <p>Greven, den 7. 6. 1973</p> <p>Der Stadtdirektor i.A. gez. AVERHAUS</p>	<p>Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Verlegung vom 6. 2. 75 genehmigt worden.</p> <p>Greven, den 6. 2. 75</p> <p>Der Regierungspräsident i.A. Richter</p>	<p>Ermächtigungsgrundlagen für die Ausweisungen in diesem Plan sind: § 9 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341), § 4 der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29. 11. 1960 (GV. NW. S. 433) der Bauordnung NW vom 25. Juni 1962 (GV. NW. S. 373), Baunutzungsverordnung vom 26. 11. 1968 (BGBl. I S. 1237).</p> <p>Greven, den 9. 4. 1975</p> <p style="text-align: center;">STADT GREVEN</p> <p style="text-align: center;">BEBAUUNGSPLAN NR. 5</p> <p style="text-align: center;">„ALBACHTEN - ESCH“ - NEUFASSUNG</p> <p style="text-align: center;">2. ÄNDERUNG - NEUFASSUNG</p> <p style="text-align: center;">— = Änderungsbereich</p> <p style="text-align: center;">Maßstab 1:1000</p>